

gemE: HV - SG Oberderdingen/Sulzfeld 11:15

Samstag, 13. November 2010

Erste Niederlage nach gutem Spiel

Martin Hofmann

Nach dem chaotischen Spiel letzte Woche in Graben zeigte sich unsere E-Jugend beim Spitzenspiel gegen Oberderdingen/Sulzfeld deutlich verbessert. Hier waren lediglich die Umstände in der Östringer Halle schwierig; kurz vorher waren noch die Volleyballer am Spielen, nach dem Spiel der E-Jugend fiel das Licht während der laufenden Reparaturarbeiten aus, und nur durch freundliche Hilfe einiger Östringer Spielerinnen brachte man die Anzeigetafel in Gang. Der HV bedankt sich auch beim unaufgeregten Gegner und seinem Trainer Michael Stiegler, der in guter Tradition beim schnellen Aufbau mithalf.

Beide Mannschaften zeigten dann ein sehr faires Spiel, in dem es im wesentlichen um die Balleroberung ging. Die Abwehr des HV hielt den Gegner gut unter Kontrolle; Timo, Jonathan und Luisa gewannen viele Bälle, Till und Adelina hielten gut, und so warf Oberderdingen in Halbzeit eins lediglich 5 Tore. Allerdings lag man, obgleich ein 6:5 für den HV auf der Anzeigentafel stand, nach offizieller Zählung schon zurück, denn Oberderdingen hatte drei Torschützen, der HV mit Manuel und Jana erst zwei, so daß es offiziell 12-15 stand. In der E-Jugend werden nämlich Tore mit der Zahl der Torschützen multipliziert, um die Trainer zu ermuntern, viele Kinder im Angriff einzusetzen, statt sich auf wenige "Stars" zu verlassen.

Auch in Halbzeit zwei lief es zunächst weiter gut für den HV, im Spiel gegen die vorher als äußerst stark eingeschätzte Mannschaft aus Oberderdingen/Sulzfeld blieb man meist knapp in Front. Die Entscheidung gegen den HV fiel dann im letzten Drittel der zweiten Halbzeit; der HV hatte beim Stand von 10:10 drei Torschützen, die SG bereits fünf. Trainerin Heike Merk setzte alles auf eine Karte, nahm die Torschützen Manuel und Timo in die Abwehr, und spielte vorn mit Luisa, Jule, nachher auch Till, und Jonathan. Die Rechnung schien aufzugehen, als mit Jonathan der vierte HV-Torschütze den Ausgleich zum 11:11 erzielte; aber auch die SG hatte gut gewechselt, und nutzte die Schwächen in der neuformierten Abwehr des HV aus. Am Ende verlor man nach Toren 11:15, nach Spielpunkten 44-90, hatte allerdings den Zuschauern ein deutlich besseres Spiel als in der Vorwoche geboten. Und wie immer, war es bis fast am Schluß sehr spannend.

Es spielten: Luisa Reinfant, Jule Jost, Till Bergmann (teilweise TW), Ingmar Hofmann, Timo Schäfer (3), Manuel Herrmann (5), Jonas Reinfant, Jonathan Schneeweiß (1), Jana Emmerich (2), Adelina Meier (TW)